



Freitag, Mai 05, 2017

Start

Search...

Local Web Videos



Newsletter Anmelden

Start

Search...

Local Web Videos



Newsletter Anmelden

## Effiziente Probenpräparation und Härteprüfung fürs Labor

Veröffentlicht: Freitag, 05. Mai 2017  
Zugriffe: 117



Control Halle 5, Stand 5135

Bühler ITW Test+Measurement zeigt neue Entwicklungen aus seinem umfangreichen Produktportfolio an Geräten und Verbrauchsmaterial für die Härteprüfung, von der Probenaufbereitung bis zum Messsystem. Einen Messschwerpunkt bilden die neuen „Isomet“ High Speed Tisch-Präzisionstrenner für den Labortisch.

Ausgestattet mit Abrasiv- oder Diamant-Trennscheiben eignen sie sich für nahezu jedes Material, von spröden und duktilen Metallen über Verbundwerkstoffe, Keramiken und Kunststoffe bis zu elektronischen Bauteilen und Biomaterialien. Dabei zeichnen sie sich durch ihre besonders hohe Effizienz, den äußerst starken Motor sowie durch die Gleichmäßigkeit, Präzision und Reproduzierbarkeit der Schnitte aus, auch bei empfindlichen Proben. Der automatisch geregelte Trennscheiben-Vorschub „Smartcut“ minimiert hierbei Schäden am System und an der Probe, und es resultiert ein optimaler Trennprozess für jeden Werkstoff. Anwender profitieren darüber hinaus von der übersichtlichen Bedienoberfläche und der schnellen Probenfixierung. Damit eignen sich die Modelle besonders für den Einsatz in Labors mit hohem Qualitätsanspruch und Probendurchsatz.

Weitere Exponate sind die in unterschiedlichen Automatisierungsstufen konfigurierbaren, ergonomisch optimierten Härteprüfgeräte der Reihe VH1000 sowie die universelle „Diamet“ Software für die Härteprüfung. Das Mikrohärte-Prüfsystem „Wilson VH3300“ ermöglicht ebenfalls hohe Automatisierungsgrade.

Für den anspruchsvollen Industrieinsatz wurde die schnell und zuverlässig arbeitende „Simplimet 4000“ Presse zum Einbetten von Proben vor dem Schleifen und Polieren entwickelt. Zudem zeigt der Hersteller das schnellhärtende Epoxid-Einbettmittel „Epokwick FC“ für höchste Probenpräparationsqualität in der Materialographie. Weil es innerhalb von nur 2 h ohne Verwendung eines Ofens aushärtet, stehen Einbettungen in kürzester möglicher Zeit für den nächsten Behandlungsschritt bereit.

Weitere Exponate sind die in unterschiedlichen Automatisierungsstufen konfigurierbaren, ergonomisch optimierten Härteprüfgeräte der Reihe VH1000 sowie die universelle „Diamet“ Software für die Härteprüfung. Das Mikrohärte-Prüfsystem „Wilson VH3300“ ermöglicht ebenfalls hohe Automatisierungsgrade.